



Lagebericht

1.10.2015 – 30.9.2016

Energie Zürichsee Linth AG

Inhalt

1. Tätigkeitsbericht 2016
2. Markt
3. Technischer Betrieb / Netz
4. Innovationen
5. Qualitätsmanagement
6. Risikobeurteilung
7. Aussergewöhnliche Ereignisse
8. Corporate Governance / Vergütung
9. Auftragslage und Zukunftsaussichten

1. Tätigkeitsbericht 2016

- Veränderung der Aktionärsstruktur
- Rebranding von Erdgas Obersee AG zu Energie Zürichsee Linth AG
- Einführung Prozessmanagementsystem ISO 9001:2015
- Erweiterung Geschäftsleitung:
 - Patrick Berchtold, Leiter Netz und Technik
 - Beat Somnavilla Leiter Unternehmensentwicklung
 - Markus Näf, CFO
- Überarbeitung und Beginn der Umsetzung Unternehmensstrategie
- Start der Einführung neuer Produkte und erste Erfolge
- Einführung Geschäftsmodell Energie-Contracting und erster Erfolg

1. Tätigkeitsbericht 2016

- Abschluss eines Vertrages mit der ARA Obersee zur Aufbereitung von Biogas in das Erdgasnetz der EZ
- Start der Machbarkeitsstudie der Power-to-Gas Anlage in der KVA Linth
- Analyse der IT-Infrastruktur und Umsetzung des 3-Jahresplans
- Umsetzung, Anpassung Kommunikationsmittel (Imagebroschüre, Internet, etc.)
- Start Projekt Planwesen LIDS 7
- Umsetzung des Abschluss nach dem neuen Rechnungslegungsrecht
- Materialbewirtschaftung in IT-Lösung überführt
- Fortführung des normalen Tagesgeschäftes

2. Markt

- 92 Hausbesitzer haben sich neu für eine Erdgasheizung entschieden
- Die neu angeschlossene Leistung der Heizungen beträgt 4'968 Kilowatt
- Kunden mit 368 Kilowatt-Leistung verzichten künftig auf Erdgas
- 537,4 GWh wurden den Kunden als Erdgas geliefert
- 16,7 GWh wurden als Biogas ausgeliefert
- 47 Personen haben sich für ein Erdgas/Biogas-Fahrzeug entschieden
- Über die Tankstellen wurden 2,26 GWh Erdgas als Treibstoff verkauft, dies entspricht 255'000 Liter Benzin
- Vertragsabschluss 1. Contracting-Anlage mit Pellets als Energieträger
- Vertragsabschluss mit der ARA Obersee zur Biogasaufbereitung

3. Technischer Betrieb / Netz

- Im Berichtsjahr konnten alle Kunden störungsfrei versorgt werden
- Die Druckreduzier- und Messstationen wurden kontrolliert und teilweise saniert
- Das Planwesen wurde auf eine moderne Weblösung transferiert, welche die Dokumentation der Infrastruktur anhand eines GIS mit dem Unterhalts-Management kombiniert
- Total musste der Pikettdienst 65 ausrücken. 35 Fälle betrafen die Gas-Tankstellen, 10 Mal signalisierten Druckreduzierstationen Störungen und in 9 Fällen meldeten Kunden Gasgerüche. Nur in zwei Fällen handelte es sich um Gaslecks, welche umgehend behoben wurden.
- Kontinuierliche Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden

4. Innovationen

- Erstmalige Einspeisung synthetisches Gas in das Schweizer Erdgasnetz
- Machbarkeitsstudie Power to Gas-Anlage bei der Kehrlichtverbrennungsanlage Linth in Niederurnen erstellt.
- Bau einer eigenen Biogasaufbereitungsanlage bei der ARA Obersee



5. Qualitätsmanagement

- Im September erfolgte die Einführung des Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001:2015
- Im Sommer wurde unsere Informatikabteilung eingehend auf mögliche Schwächen geprüft. Die Studie ergab neue Erkenntnisse im Bereich Datensicherung
- Über das ganze Jahr wurden verschiedene Netzgebiete auf allfällige Undichtheiten geprüft. Die Qualität des Netzes ist hoch.
- Unser Sicherheitsbeauftragter führte diverse Kontrollen und Schulungen durch. Alle Sicherheitsrichtlinien werden eingehalten und Verbesserungsmassnahmen laufend geprüft.

6. Risikobeurteilung

- Das Riskmanagement ist im Unternehmen etabliert
- Die Risiken werden laufend überwacht und gegebenenfalls Massnahmen getroffen
- Leiter Unternehmensentwicklung rapportiert als Verantwortlicher Riskmanagement der GL und dem VR
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) ist als Teil des Managementsystems im Unternehmen eingeführt
- Die Bestätigung der Revisionsstelle BDO AG über die Existenz des internen Kontrollsystems (Art. 728a Abs. 1 Ziff.3 OR) liegt vor

7. Aussergewöhnliche Ereignisse

- Tagesgeschäft: es kam zu keinen aussergewöhnlichen Ereignissen
- Projekte: zu erwähnen ist die Aktienplatzierung und das Rebranding
- Arbeitssicherheit: Es kam zu keinen Betriebsunfällen
- Versorgungssicherheit: Die Versorgung mit Erdgas/Biogas war im Absatzgebiet jederzeit sichergestellt
- Bewilligungen: Sämtliche übergeordneten Regulatorien wie Betriebsbewilligungen etc. wurden jederzeit eingehalten

8. Corporate Governance / Vergütung

- **Vergütung des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2017**
Gesamtsumme der Vergütung des Verwaltungsrates (6 Mitglieder):
CHF 145'000.--

- **Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2017**
Gesamtsumme der Vergütung für die Geschäftsleitung (5 Mitglieder):
CHF 816'846.--

9. Auftragslage und Zukunftsaussichten

- Der Kundenstamm ist solide
- Die Energielieferung (4. Quartal 2016) konnte im VJ-Vergleich um 10% gesteigert werden (Witterungsbedingt)
- Für das Geschäftsjahr 2017 wurde eine Absatzmenge analog Vorjahr 2016 budgetiert
- Das Rebranding Lampert Heizungen AG und MZ Sanitär + Heizung AG wird im 1.Quartal umgesetzt
- Change-Prozess für die Mitarbeitenden im Rahmen der Strategieumsetzung
- Erweiterungsbau (Anbau) Geschäftsräumlichkeiten bis Mitte 2017

**Bei Fragen stehen wir ihnen
gerne zur Verfügung.**



Energie Zürichsee Linth AG
Buechstrasse 32, 8645 Rapperswil-Jona
Tel. +41 55 220 80 50
info@ezl.ch, www.ezl.ch

